

Großherzogl. S. Weimar-Eisenachisches Regierungs-Blatt.

Nummer 45. Den 18. December 1821.

Ordenauscheidung.

Se. Königliche Hoheit, der Großherzog, haben dem Königlich Großbritannisch-Hannoverschen Staats- und Kabinetts-Minister, auch Erbland-Marschall des Königreichs Hannover und Kanzler des Königlich Hannoverschen Guelphen-Ordens, Herrn Grafen von Münker Excellenz, das Großkreuz Höchstihro Hausordens vom weißen Falken am 17ten November d. J. zu verleihen gnädigst geruhet.

Ehrenausszeichnung.

Des Großherzogs, Königliche Hoheit, haben dem Adjunktus und Pfarrer, Herrn Joh. Friedrich Hecker, zu Capellendorf, zu seinem, im April d. J. erlebten Amts-Jubiläum, die bronzene Verdienst-Medaille, mit der Erlaubniß zum Tragen am rothen Bande des weißen Falkenordens zu verleihen in Gnaden geruhet.

Beförderungen.

Des Großherzogs, Königliche Hoheit, haben

- 1) dem Herrn Erich August Detlev Carl von Ahlefeld, auf Sartorf und Sehesledt, den Charakter als Kammer- und Jagd-Junker durch ein höchstes Dekret vom 26sten November verliehen;
- 2) die Regierungs-Accessisten, Carl Friedrich Gustav Stark und Carl Friedrich Heinenmann von hier, zu Regierungs-Registratoren im Gerichts-Kabinet der hiesigen Regierung, so wie den Regierungs-Accessist Herrmann Adelbert Mirus, aus Kastenberg, zum Amts-Aktuar des Justiz-Amtes Doernburg, durch habe Ministerial-Dekrete vom 20sten November ernannt;
- 3) den Jägerburschen zu Troistedt, Heinrich Emil Wilhelm Schwabe, zum Unterförster, zu Winkel und den Korps-Jäger auf dem Wachter Reviere, Benedict Kentisch